

Asus Notebook - Fan-Control ACPI - Schreiben in EC-RAM?

Beitrag von „Holz_Michel“ vom 9. April 2023, 12:29

Ich habe nirgends in den ACPI tables etwas gefunden, das die Fan-Kurve setzt. Ich denke das kommt irgendwie schon vorher vom BIOS, sprich der EC-RAM wird mit Werten vorbefüllt, die dann in der DSDT und auch in SSDTs nicht mehr explizit gesetzt werden.

Sprich die SSDT ist komplett selber erstellt.

Ich weiß ja welche Werte ich wo hinschreiben möchte und ASUS gibt mir sogar eine Function dazu -> WRAM.

Ich habe gerade mit der gleichen OC-Config testhalber mal ein Live-Linux gestartet. Interessanterweise scheinen die Änderungen hier zu greifen, wenn ich die EC-RAM Werte auslese bekomme ich genau das, was ich in der SSDT gesetzt habe (und der Lüfter ist still).

Ob das nur Zufall war möchte ich noch prüfen, werde einfach mal andere Zahlen in die SSDT schreiben und schauen, was Linux ausliest.

EDIT: Es ist wohl tatsächlich so, dass meine SSDT funktioniert - zumindest unter Linux. Ich habe in der SSDT nun testhalber andere Zahlen eingetragen, mit OC wieder Linux gebootet und die Werte per acpi_call ausgelesen - Meine eingetragenen Werte wurden angezeigt.

Die Frage wäre dann immer noch: Was macht macOS hier anders?

UPDATE:

Habe es finally hinbekommen 😊

Anscheinend hat das mit der SSDT alleine für MacOS nicht ausgereicht. Ich habe jetzt von RehabMan den ACPIDebug.kext zusammen mit IOIO im Einsatz. Jetzt kann ich wie in Linux über die Befehlszeile einen ACPI Call auf Methoden innerhalb der SSDT für ACPIDebug machen. Deshalb musste ich meine Calls noch zusätzlich in die SSDT-RMDT.aml mit aufnehmen.

Mit dem call

```
ioio -s org_rehabman ACPIDebug dbg0 1
```

kann ich jetzt ein sofortiges Schreiben meiner in der SSDT-RMDT definierten Kennline erreichen. Bei Gelegenheit und nach einer gewissen Testphase folgt eine ausführliche Doku 😊